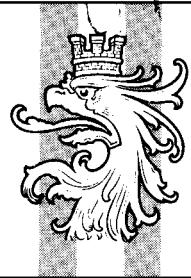


5/SN-358/MF



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 40 00
Telefax international 0043-1-4000-7135
Telefax national 0222-4000-99-89980

Entwurf einer Novelle des
Opferfürsorgegesetzes

Wien, 21.10.1994
Kettner/Kr/C:BM2
Klappe 899 94
441/815/94

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

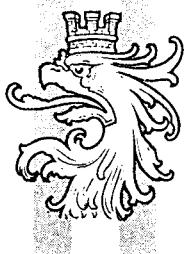
Betrifft GESETZENTWURF
Zl. 59 -GE/19 P4
Datum: 25. OKT. 1994
Verteilt 27. Okt. 1994 Krg

Dr. Krapf

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom 30. August 1994,
Zl. 46.000/16-5/94, vom Bundesministerium für Arbeit und
Soziales übermittelten Entwurf des oben angeführten Bundes-
gesetzes gestattet sich der Österreichische Städtebund, an-
bei 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu übersenden.

Re. Pramböck
(Dkfm. Dr. Erich Pramböck)
Generalsekretär

Beilagen



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 40 00
Telefax international 0043-1-4000-7135
Telefax national 0222-4000-99-89980

Entwurf einer Novelle des
Opferfürsorgegesetzes

Wien, 21.10.1994
Kettner/Kr/C:BM2
Klappe 899 94
441/815/94

An das
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Stubenring 1
1010 Wien

Zu dem mit Note vom 30. August 1994, Zl. 46.000/16-5/94,
übermittelten Gesetzesentwurf beeckt sich der Österreichische Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Einwendungen erhoben werden.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden gleichzeitig
der Parlamentsdirektion übermittelt.

(Dkfm. Dr. Erich Pramböck)
Generalsekretär